

LRS - FÖRDERPLAN

für das 1. / 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe

für den Schüler / die Schülerin:

Klasse:

Klassenlehrer/in: Deutschlehrer/in:

Der / Die o.g. Schüler / Schülerin wurde von der abgebenden Grundschule als LRS-Schüler/in übernommen (nur für das Halbjahr 5/1)

Die Klassenkonferenz der Albert-Schweitzer-Schule hat am bei o.g. Schüler/in LRS festgestellt.

Die Klassenkonferenz der Albert-Schweitzer-Schule hat am festgestellt, dass bei o.g. Schüler/in weiterhin LRS besteht.

Lernausgangslage, Beobachtungen:

- zum sprachlichen, kognitiven, emotional-sozialen und motorischen Entwicklungsstand

.....
.....

keine Auffälligkeiten

- zur Lernmotivation

.....
.....

- zu Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit:

.....
.....

- zu feinmotorischen Fertigkeiten, z. B. Schrift

.....
.....

keine Auffälligkeiten altersgemäß

- zu Arbeits- und Lernverhalten (u.a. Heftführung, Ordnung, Hausaufgaben, Selbstständigkeit), Lerntempo und methodischen Fähigkeiten und Lernstrategien

.....

-
- zu besonderen Stärken
-
-

Ergebnisse ärztlicher Untersuchungen, soweit bekannt:

Wurden mögliche organische Ursachen abgeklärt? Wird eine fachärztliche Untersuchung empfohlen?

.....

.....

Außerschulische Fachgutachten und Maßnahmen:

Lernstand, Lernentwicklung und Lernfortschritte:

1. LESEKOMPETENZ

- Lesetechnik (Flüssigkeit, Geschwindigkeit, Genauigkeit, Sicherheit ...)

- liest stockend
 - hat Schwierigkeiten, unbekannte Wörter zu lesen
 - hat Schwierigkeiten, längere / schwierige Wörter zu lesen
 - liest ungenau und manche Wörter falsch
-
-

- Leseverständnis
-
-
-
-

2. SCHREIBFÄHIGKEIT

- Rechtschreibung

- vertauscht häufig Buchstaben (*flasch* statt *falsch*)
- erkennt Laute richtig, gibt sie aber mit falschem Buchstaben wieder (*Fogel*)
- lässt Buchstaben aus
- verwechselt ähnliche Laute (b/p, d/t, g/k)
- macht gehäuft Fehler bei der Dehnung

- macht gehäuft Fehler bei der Schärfung
 - macht zahlreiche Fehler beim Abschreiben (Heft)
 -
-
-

Die Klassenkonferenz beschließt die folgende/n Fördermaßnahme/n:

- Teilnahme am LRS-Förderkurs der Jgst. bis (alternativ muss der

Schule die außerschulische Förderung nachgewiesen werden).

- Binnendifferenzierung
-

• Nachteilsausgleich:

- längere Arbeitszeit in den Fächern:

- Hilfsmittel, z. B. Duden, Wahrig,

in den Fächern:

- differenzierte, angepasste Aufgabenstellung in den Fächern

- andere Maßnahmen:
-

• besondere Regelungen für Leistungsfeststellung und –bewertung:

- Die mündliche Leistung des Schülers / der Schülerin soll im Fach / in den Fächern stärker gewichtet werden als die schriftliche, und zwar im Verhältnis:

- Auf eine Bewertung der Rechtschreibleistung in den Klassenarbeiten im Fach / in den Fächern soll verzichtet, und zwar während der Förderphase bis

Begründung:

.....

- Auf eine Bewertung der Lese- und Rechtschreibleistungen soll im Fach / in den Fächern vorübergehend verzichtet werden, und zwar für einen Zeitraum von ab Beschlussfassung.

Begründung:

.....

Bisherige Fördermaßnahmen:

.....

.....

Zusammenarbeit mit den Eltern:

Kontakt:

Folgende häusliche Unterstützungsmaßnahmen werden empfohlen:

Folgende Lernmittel / Fördermaterialien werden empfohlen:

Erstellt am (Ort, Datum):

Unterschrift des Deutschlehrers / der Deutschlehrerin:

Ich/Wir habe(n) den Förderplan für meinen/unseren Sohn bzw. meine/unsere Tochter vom zur Kenntnis genommen:

Ort, Datum, Unterschrift des /der Erziehungsberechtigten

Stellungnahme des / der Erziehungsberechtigten:

Ort, Datum, Unterschrift des /der Erziehungsberechtigten